

## Puhdys "Das Buch"

Visit "[Das Buch](#)" on MotoLyrics.com

Stell dir vor: irgendwo gibt es einen Planeten

auf dem intelligente Wesen leben.  
Sie sehen vielleicht genauso aus wie wir.  
Und auf diesem Planeten gibt es Bibliotheken

voll mit Büchern  
geschrieben von Dichtern  
Philosophen und  
Wissenschaftlern.  
Und vielleicht  
wenn auf der Welt der Haß und die Gier so groß  
werden

daß nichts  
aber auch nichts mehr sie retten kann

dann vielleicht gibt es dort ein Buch

das heißt: der Untergang der Erde.  
Es wird über uns berichten  
über unser Leben  
über unseren Tod

und über Feuer  
das so groß war  
daß keine Tränen es löschen konnten

bis hin zur letzten Sekunde  
als die Erde aufhörte zu existieren.

Und aus zehnmilliarden Augen  
ein Trauerregen rann

und ein Tränenmeer  
das überlief  
und den letzten Damm der Hoffnung zerbrach.

Und aus zehnmilliarden Augen  
ein Trauerregen rann

...

Ein schwebendes Grab im All. auf dem keine Blume  
wächst.

Die Kontinente geschmolzen  
die Meere verbrannt - ein schwarzer  
Stein.

Und welch bittere Ironie: nicht eine einzige Waffe wird  
den toten Planeten mehr bedrohen.

Und aus zehnmilliarden Augen  
ein Trauerregen rann

...

Und aus zehnmilliarden Augen  
ein Trauerregen rann

...

Und wer da will  
daß die Erde nie mehr weint

wer sich mit uns gegen Strahlentod vereint

der sorgt dafür  
daß dieses Buch niemals erscheint.

Denn die zehnmilliarden Augen woll'n die Erde leben  
seh'n

sie soll Heimat ohne Angst sein für die Liebe und  
Geborgenheit.

Denn die zehnmilliarden Augen woll'n die Erde leben  
seh'n

...

Visit [Puhdys](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.